

DEUTSCHES GEBRAUCHSMETER

Bekanntmachungstag: 21. 9. 1972

A45b 25-00

33a 6-04

7222934

At 20.06.72

Bez: Ständer zum Halten von Sonnenschir-
men etc.

Anm: Bilgery, Karl, 7951 Aufhofen;

① 1
6

Für das Deutsche Patentamt

beachten:

öffendes ankreuzen; stark umrandete
Freiräume freilassen! Die Spalten ① bis ⑧
dieses Antrags sind im Formblatt A 9330
erläutert.

Aktenzeichn.d. Gebrauchsmusteranmeldg.:

G 72 22 934.6

An das
Deutsche Patentamt
8000 München 2

Ort:

Datum:

Eig. Zeichen:

① Sendungen des Deutschen Patentamts sind zu richten an:

Karl Bilgery Ing.

7951 Aufhofen

Postfach:

Straße, Haus-Nr.: Hauptstr. 32

Für den in den Anlagen beschriebenen Gegenstand wird die
Eintragung in die Rolle für Gebrauchsmuster
beantragt.

③ ☐ Die Anmeldung ist eine Ausscheidung aus der
Gebrauchsmusteranmeldung G _____
Als Anmeldetag wird der _____
für die Ausscheidung beansprucht.

④ ☐ Zustellungsbevollmächtigter (wie Anschriftenfeld 1)

⑤ ☐ 1 Anmelder wie nachstehend angegeben:

☐ 2 Anmelder wie Anschriftenfeld 1

Karl Bilgery, 7951 Aufhofen

⑥ ☐ 1 Vertreter wie nachstehend angegeben:

☐ 2 Vertreter wie Anschriftenfeld 1

⑦ Bezeichnung:

Ständer zum Halten von Sonnenschirmen etc.

⑧ In Anspruch genommen wird die

☐ 1 Auslandspriorität

☐ 2 Ausstellungspriorität

⑨ Es wird beantragt, die Eintragung und Bekanntmachung auf die Dauer von 1 Monat(en) (max. 15 Monate ab
Prioritätstag) auszusetzen.

⑩ Anlagen:

Beigefügt
sind
(Anzahl):

Nachger.
werden
(Anzahl):

Die Gebühren werden entrichtet durch

⑪

1. Eine vorbereitete Empfangsbescheinigung

1

-

2. Eine Beschreibung

1

-

3. Ein Stück von 3 Schutzanspruch(en)

1

-

4. Ein Satz Aktenzeichnungen mit 1 Bl.

1

-

5. Zwei gleiche Modelle

-

-

6. Eine Vertretervollmacht

-

-

7. 1 Abschrift(en) der Voranmeldung(en)

1

-

8.

8.

-

☐ Gebührenmarken, die auf Blatt 1 unten dieses
Vordrucksatzes aufgeklebt sind.

☐ beigefügten Scheck.

☒ Überweisung nach Erhalt der Empfangs-
bescheinigung.

- Raum für Gebührenmarken -

G 6003.3
6.71

7222934 21.9.72

© Unterschrift(en)

BEST AVAILABLE COPY

4

Beschreibung

Anmelder: Karl Bilgery, 7951 Aufhofen

Bezeichnung: Ständer für Sonnenschirme etc.

Die Erfindung bezieht sich auf einen Ständer, dessen Unterteil aus einem Hohlkörper besteht, der nach unten offen ist und der mit einer schweren Füllmasse gefüllt wird. Außerdem ist dieser Ständer mit einem abschraubbarem Rohr versehen.

Bei den auf dem Markt befindlichen Ständern dieser Art, ist die Füllmasse zum Teil sehr mangelhaft befestigt, d. h. sie wird meistens nur durch den unteren schmalen, eckigen nach innen geformten Rand festgehalten, der bei Kunststoffhohlkörpern mit einer Wandstärke von nur 1 - 2 mm leicht abbricht und die Füllmasse, die bis zu 30 kg betragen kann, dann herausfällt.

Als Füllmasse wird meistens Beton verwendet, der sich nicht direkt mit Kunststoff verbindet, im Gegensatz zu Hohlkörpern aus Eisenblech.

Damit aber die schwere Füllmasse in dem dünnwandigen Hohlkörper einen guten Halt bekommt, sind am Umfange des Hohlkörpers mehrere Rillen angebracht, Fig. 1/1, außerdem ist der untere Rand stark abgerundet, damit ein Abbrechen des Randes vermieden wird.

Ein weiterer Teil der Erfindung besteht darin, daß das Gewinde des abschraubbaren Rohres wie auch im Hohlkörper konisch ausgebildet ist, Fig. 2/2 u. 3, damit das Rohr beim Einschrauben immer einen festen Halt bekommt, im Gegensatz zu den vielen auf dem Markt befindlichen Ständern, bei denen das Rohr wackelt.

Karl Bilgery
7951 Aufhofen/Wttbg.

7222934 21.9.72

BEST AVAILABLE COPY

Schutz-Ansprüche

1. Ständer zum Halten von Sonnenschirmen, Hinweis-und Verkehrs-Schilder sowie zum Halten von Verkaufs-und Ausstellungsgegenständen etc., dadurch gekennzeichnet, daß der Hohlkörper am Umfang mit mehreren Rillen versehen ist, damit die schwere Füllmasse im Hohlkörper einen festen Halt bekommt.
2. Ständer nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der untere nach innen geformte Rand stark abgerundet ist, damit dieser bei dünnwandigen Kunststoffhohlköpern nicht so leicht abbricht.
3. Ständer nach Anspruch 1 u. 2, dadurch gekennzeichnet, daß das Gewinde des abschraubbaren Rohres, wie auch im Hohlkörper konisch ausgebildet ist, damit das Rohr beim festschrauben immer einen festen Halt bekommt.

Karl Bilgery
7951 Aufhofen/Wttbg.

722293421.9.72

BEST AVAILABLE COPY

057

5
2

Fig.1

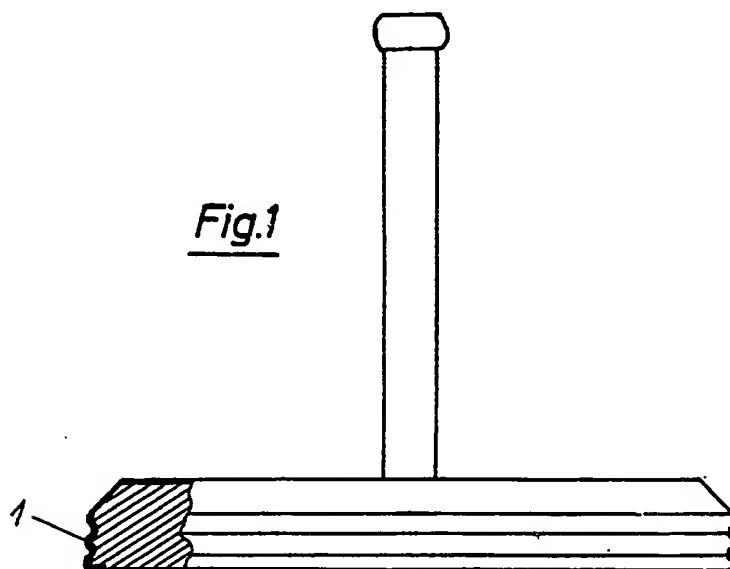
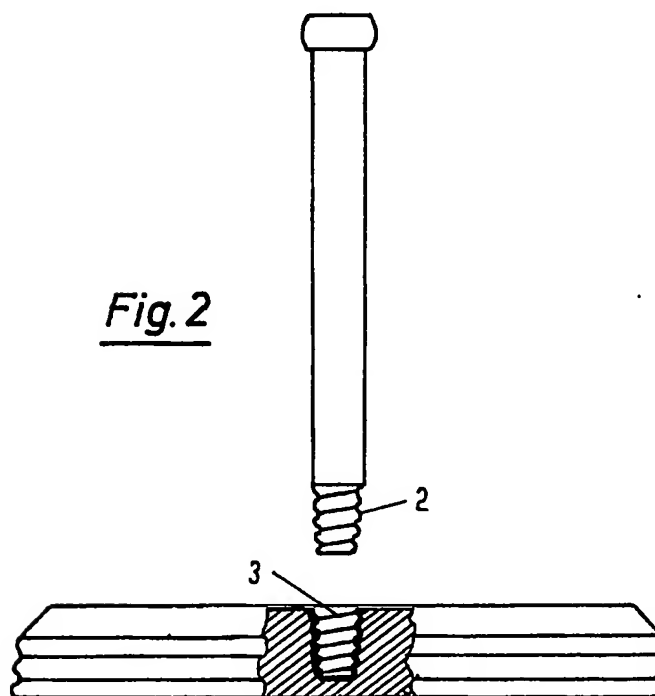


Fig. 2



Karl Bilgery
7951 Aufhofen/Wttbg.

7222934 21.9.72

BEST AVAILABLE COPY